

Rathauspost

Amtliche Nachrichten und Informationen des Bürgermeisters

Nr.8/2014 | Zugestellt durch Post.at



1000 Jahre Pfarre



Für eine lebenswerte Gemeinde
MITREDEN ★ MITENTSCHEIDEN ★ MITARBEITEN

die objektplaner.at

pb Pittel+Brausewetter

www.pittel.at

Porschestraße 15, 3430 Tulln
Tel: 02272 / 628 04, Fax: DW-3790
tulln@pittel.at

**Leistbarer,
qualitätsvoller
Wohnraum.**



Erste gemeinnützige
Wohnungsgesellschaft
Heimstätte Gesellschaft m.b.H.

Emil-Kralik-Gasse 3, 1050 Wien
Telefon +43/1/545 15 67 - 0 · Telefax +43/1/545 15 67 - 40
www.egw.at

■ GEMEINNÜTZIG · QUALITÄTSBEWUSST · MENSCHLICH · INNOVATIV



Baustellen Services



Entrümpelungsservice



Grünschnittentsorgung

Saubermacher - Abfälle verwerten. Umwelt aufwerten.
www.saubermacher.at | T: 059 800

Die Seite des Bürgermeisters



Werte GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend!

Das letzte Jahresdrittel begann mit viel Regen, dem Schulanfang und noch viel Arbeit bis Jahresende. Aber auch der Sommer hatte es in sich ...

Das umfangreichste **Ferien-Aktiv-Programm** mit über 30! Aktivitäten wurde von **GGR Marion Török u. Uschi Weiker** organisiert. Vielen, vielen Dank vor allem namens der begeisterten TeilnehmerInnen. Das Abschlussfest mit dem ersten American-Football-Match in Zwentendorf war ein besonderes Highlight.

Wir freuten uns riesig über den **Meistertitel** unserer **Fußball-Damenmannschaft**, die tolle Leistung von **Martin Kerschbaumer** (Dürnrohr) beim Triathlon in Kärnten, aber auch über den **Landesmeister** und den **3. Platz bei den Bundesmeisterschaften** unseres großen Lauftalents **Gerhard Steinböck** (Kaindorf).

Beim Donaulauf waren rund 180 Kinder dabei (dafür vor allem unseren Schulen ein großes Dankeschön) und beim 5 bzw. 10 km-Lauf ebenso viele. Eine Sensation war der neue Streckenrekord durch einen Afrikaner. Den 5 km Lauf dominierte wie in den vergangenen Jahren Gerhard Steinböck (Kaindorf) und Andi Grubmüller (Dürnrohr) wurde 3. und bester Österreicher beim Hauptlauf; ... beiden, aber auch allen ZwentendorferInnen, die ganz vorne dabei waren, großes Lob und Gratulation.

Auch bei den **FF-Wasserleistungsbewerben** waren unsere TeilnehmerInnen spitze. Beim Bezirksbewerb in Zwentendorf räumten unsere **Dürnrohrer Zillenfahrer** gleich **9 Pokale** ab und vom **Landesbewerb**



kamen sie gar mit **2 Landesmeistern** nach Hause. Herzliche Gratulation an **Herbert Hittinger u. Edi Kienböck**, aber auch an alle anderen ZillenfahrerInnen unserer Gemeinde. Danke, wir sind sehr stolz auf euch!

Ein anderes Vorbild - **FF-Kdt. Werner Schlachtner** (FF-Maria Pensee) - feierte den 50. Geburtstag im Kreise von Familie, Freunden und FF-Kameraden. Werner gründete die FF Jugendgruppe, ist seit 1998 Kommandant, war auch Unterabschnittskdt. und stand bei den Hochwässern 2002 und 2013 mehrere Tage rund um die Uhr an meiner Seite. Vielen Dank, alles Gute im Namen der Gemeinschaft und auf weitere gute Zusammenarbeit.



Beim Donauhof haben wir auf Initiative von **GGR Bichler** den Spielplatz mit mehreren Geräten für Jugend und Erwachsene zu einem **Generationen-Spielplatz** erweitert. Alle die vorbeikommen und etwas für Körper u. Gesundheit tun wollen sind herzlich eingeladen.

Neue, günstige Bauplätze gibt es ab sofort in Zwentendorf. Zwischen Rieglergasse und Rumänenfriedhof wurde parzelliert; ... der Preis von € 57,— pro m² ist im Vergleich mit der Umgebung sehr günstig.

Von der Heimstätte wird in der **Siedlung Erpersdorf** der Block III gerade **thermisch saniert und neue Fenster eingebaut**. So wie beim vorangegangenen Projekt werden's die BewohnerInnen mit wesentlicher Heizkostensparnis spüren. Dazu wird auch die Umstellung

auf Fernwärme beitragen.

Zu **Schulbeginn** war ich wieder bei den **Schulanfängern** (u. deren Eltern) und habe – zur Familienförderung bzw. Unterstützung bei den hohen Kosten den „**Zwentendorfer Schulstart-Hunderter**“ übergeben. Gerne steh'n wir damit AlleinerzieherInnen u. Familien zur Seite und sind damit die Einzigen die das tun.



Das Projekt Rathausplatz hat begonnen mit der Erneuerung des Kanals und der Hausanschlüsse. Weiter geht's mit dem Einbau eines öffentlichen WC's in der ehemaligen Polizei, den behördlichen Genehmigungen, der Verkabelung und den Aufschüttungen bzw. der Erweiterung Richtung Donau. Nach dem Umbau des Kirchenganges wird auch der Kirchenplatz bis zum Rathausplatz erneuert. Anfang Oktober werde ich alle GemeindebürgerInnen zu einer Präsentation des Projektes in den Donauhof einladen.

Mit dem **Erntedankfest 2014** fand das Jubiläumsjahr „**1000 Jahre Pfarre**“ den würdigen Abschluss. Andere Pfarren haben mit nur einem Festakt dieses Jubiläum gefeiert. Ich freue mich und danke der Pfarre, dass wir ein Jahr über zeigen konnten ... wir sind eine lebendige Gemeinschaft!

Dass unsere Gemeinde sehr lebendig ist beweisen die vielen Veranstaltungen, Feste und Aktivitäten über den Sommer. Feuerwehr-, Dorf- und Sportfeste, Kinder-Ferienspiel, Wallfahrten, Ausflüge, Familienfest, Donaulauf, usw., usw., zeugen davon. Allen die sich da einsetzen, organisieren und Gastgeber sind, ein aufrichtiges Dankeschön dafür und gleichzeitig die Bitte um weiteres



Engagement.

Bei den **Dorf-Treff's** wollten wir „deine Ideen für unser Zwentendorf“ hören und mitnehmen. Diese wurden deutlich überlagert von unzähligen kleineren und größeren Anliegen bzw. Problemen. Wir arbeiten bereits fleißig an deren Behebung, wo's möglich ist. Alles wird leider nicht gehen. Wie versprochen komme ich im Herbst nocheinmal: 1. um Bilanz zu ziehen, 2. um zu berichten wie's weitergeht und 3. um auch über die Entwicklung und Zukunft unserer Gemeinde zu diskutieren.

Auch die Gemeindeverwaltung lebt bzw. verändert sich, daher darf ich die neue Mitarbeiter(innen) vorstellen:

Nach der Kündigung von Fr. Pinzer ist Susanne Achtsnit neu im Hallenbad. Günter Rist kam nach Johann Zanitzer als Schul- und Badewart. Agnes Nyitrai als Unterstützung für die schulische Nachmittagsbetreuung und Frau Maria Hohl-Heidegger als Assistentin in der Volksschule.



Im Bund wird heftig über eine längst fällige **Steuerreform zur Entlastung der ArbeitnehmerInnen politisiert**. „**Mehr Netto vom Brutto im Börsel der Leute**“ fordert die Gewerkschaft zurecht. Kaum zu glauben, dass bisher nur rund 1/8 der Betroffenen die Unterschriftenaktion unterstützt hat. Ich kann nicht glauben, dass die große Mehrheit zufrieden ist und eh genug hat.

Wenn den Leuten mehr Geld bliebe hätten wir vielleicht auch weniger Säumige bei Gemeindeabgaben, Steuern und Beiträgen. Es gibt wahrlich angenehmere Aufgaben als „Rückstandsausweise“ an unsere Schuldner zu verschicken. Allein schon zwecks Gerechtigkeit und Verantwortung den ordentlichen Zahlern gegenüber muss alles getan werden, dass die Allgemeinheit nicht am Schluss „die Zeche“ zahlt. Es ist zutiefst unfair, die Gemeinschaft als Selbstbedienungsladen anzusehen.

Einen schönen Herbst, viel Freude beim

umfangreichen Angebot „Aktives Zwentendorf“ der Volkshochschule und den Kulturveranstaltungen im Herbst wünscht

Euer Bürgermeister

N8BUZZ

In Zusammenarbeit mit einigen Nachbargemeinden und dem Verein Nachtbus Niederösterreich haben wir für die Jugendlichen einen Nachtbus organisiert. Ab 4. Oktober wird der Bus immer samstags bis einschließlich 3. Mai 2015 ab Hauptplatz Zwentendorf die Jugendlichen nach Tulln, Judenau und in die Disco Till Eulenspiegel und wieder retour bringen. Genauere Informationen und Fahrzeiten siehe unter www.n8buzz.at. Es ist uns ein besonderes Anliegen, dass es für die Jugend in unserer Gemeinde so ein sicheres, umweltfreundliches und vor allem günstiges öffentliches Verkehrsmittel für die Wochenenden gibt. Durch die finanzielle Unterstützung der Gemeinde bist du mit 2 Euro pro Fahrt dabei!



Stellenausschreibung Lehrling

Lehrling für Garten und Grünflächengestaltung - Landschaftsgärtnerei

Lehrzeit 3 Jahre

Befristetes Dienstverhältnis für Probezeit und Lehrzeitdauer

Voraussetzungen:

Österreichische Staatsbürgerschaft, Gemeindeglieder(in), Pflichtschulabschluss, körperliche und gesundheitliche Eignung für den Einsatz im Freien und Umgang mit chemischen Stoffen, einwandfreier Leumund, Freundlichkeit und Pflichtbewusstsein.

Sachkompetenz:

Gestalterische Fähigkeit, handwerkliche Geschicklichkeit und Umweltbewusstsein bei der Ortsbildgestaltung, Kommunikations- u. Teamfähigkeit sowie Sorgfältigkeit und Ordnungsbewusstsein.

Bei Bedarf auch Mitarbeit bei allen anderen Aufgaben des Bauhofes.

Ausschreibungsfrist:

Alle Bewerbungen mit Lebenslauf und den üblichen Unterlagen sind bis spät. **28.11.2014** in der Amtsleitung des Gemeindeamtes abzugeben.

Voraussichtlicher Dienstbeginn

Jänner 2014



Beschlüsse der Sitzung vom 24. Sept. 2014

- * Beitritt vom „Verein Nachtbus“ und ab 01.10.2014 Führung des Jugend-Nachtbusses an Samstagen nach Tulln, Judenau, Langenrohr und zur Disco Till Eulenspiegel. Gemeindebeitrag € 2.153,-/Jahr.
- * Ankauf von 4 Geschwindigkeitsmessgeräten (zur Tempokontrolle an Ortseinfahrten) um € 12.480,- von Fa. Bätz.
- * Auftragsvergabe der Planungsleistungen für den Bauhof in Erpersdorf an Büro

- Objektplaner (Tulln) um € 10.350,-
- * Auftragsvergabe der Planung für Kanal und Wasserleitung der Parzellierung Zwentendorf Süd an ZT Büro Henninger (Krems) um € 79.897,-
- * Auftragsvergabe von Straßenbauarbeiten in Preuwitz Zufahrt zum Gemeinschaftshaus, Buttendorf Kirchenweg, Kaendorf Kreuzung L112, Erpersdorf Lise Meitnergasse, Zwentendorf Hauptstraße und Lückenschluss Korngasse an Fa. Pittel & Brausewetter (Tulln) um

€ 124.146,-

- * Befristeter Dienstvertrag mit Hr. Roman Haas als Lehrer der M&DF
- * Erhöhung der Arbeitsstunden im Dienstvertrag mit Fr. Monika Vogt
- * Erhöhung der Arbeitsstunden im Dienstvertrag mit Fr. Maria Schön
- * Ausserordentliche Zuwendung zu Weihnachten für aktive und ehemalige Gemeindebedienstete.
- * Resolution gegen den Ausbau von Atomkraftwerken und den Bau eines Atommüllendlagers in Tschechien
- * Resolution gegen die laufenden Verhandlungen Amerikas mit der EU zum Abschluss von Wirtschaftsverträgen TTIP und ISDS

NÖGKK-Hutter u. LR Androsch: 1,7 Mio. € für die Zahngesundheit unserer Kleinsten

Das Land Niederösterreich, die NÖGKK, die anderen NÖ Krankenversicherungsträger und die Landes Zahnärztekammer ziehen weiter an einem Strang: Mit 1. Juli trat eine neue Vereinbarung in Kraft, die das Programm „Apollonia 2020“ in Niederösterreich absichert. Allein für das kommende Schuljahr stehen mehr als 1,7 Mio. € für die Zahngesundheit der Kindergarten- und Volksschulkinder bereit.

Spielerisches Lernen und professionelle Behandlung

„Es ist überaus wichtig, die Zähne unserer Schulkinder im Blick zu behalten, mit der Vorsorge so früh wie möglich anzusetzen und ihnen das nötige Know-how mitzugeben“, sagt der Obmann der NÖGKK, KR Gerhard Hutter. „Das spielerische Lernen ist in diesem Programm genauso wichtig wie der professionelle Check durch die Zahnmedizin“, erklärt der NÖGKK-Obmann. „Ich bedanke mich bei allen Beteiligten, dass dieses Programm weitergeführt werden kann. Apollonia hat sich im letzten Jahrzehnt hervorragend bewährt.“

„Die Zähne unserer Jüngsten werden durch die Aufklärungsarbeit in Kindergärten und Volksschulen immer gesünder. Derzeit sind bereits 53 Prozent der Sechsjährigen karies-

frei. Das sind um 15 Prozent mehr als vor zehn Jahren und die Kurve zeigt weiter nach oben“, freut sich NÖ Gesundheitslandesrat Ing. Maurice Androsch über die Fortführung des erfolgreichen Projekts.

Die Organisation von Apollonia 2020 obliegt dem „Arbeitskreis für zahnärztliche Vorsorgemedizin“ (AKS-ZAVOMED). Dieser sorgt für 8 650 Besuche in Kindergärten und 7 150 Besuche in Schulen. Die Kosten tragen zur Hälfte die NÖGKK mit den anderen Krankenversicherungsträgern sowie das Land Niederösterreich.

Mädchen haben bessere Zähne als Buben

Im Schuljahr 2012/13 wurden 42 652 Kinder mit insgesamt 926 280 Zähnen untersucht. Allgemein ist zu sagen, dass der Zustand des Gebisses bei Knaben schlechter ist als bei Mädchen. Die Zahngesundheit bei Kindern, die auf dem Land aufwachsen, ist zudem besser als die von Kids aus der Stadt. Außerdem werden die Zähne mit dem Alter schlechter: Volksschüler haben eher Karies als Kindergartenkinder.

Nähere Informationen:
www.noegkk.at
www.apollonia2020.at

Gewalt kann durch nichts gerechtfertigt werden!

Die Frauenhäuser bieten:
 Aufnahme rund um die Uhr
 Schutz für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder
 Wohnmöglichkeit
 Geschützte Atmosphäre
 Spielraum und pädagogische Angebote für Kinder
 Ambulante und telefonische Beratung

... von 0 bis 24 Uhr

www.frauenhaeuser-niederoesterreich.at oder 0800/222555



Wir gratulierten ...



Foto: Gemeinde

Fr. Anna Filz (Maria Ponsee) zum 92. Geburtstag



Foto: Gemeinde

Fr. Maria Thallauer (Dürnrrohr) zum 92. Geburtstag



Foto: Gemeinde

Fr. Theresia Handelsberger (Dürnrrohr) zum 92. Geburtstag

Hr. Johann Steinböck (Dürnrrohr) zum 91. Geburtstag ohne Foto

Fr. Hermine Pengl (Zwentendorf) zum 93. Geb. ohne Foto

Zur Goldenen Hochzeit ...

Fam. Hermine u. Helmut Dulle (Zwentendorf)

Zur Diamantenen Hochzeit ...



Foto: Gemeinde

Fam. Hilde und Franz Resetarits (Erpersdorf)



Foto: Gemeinde

Fam. Theresia u. Kurt Rödl (Erpersdorf)

Vor den Vorhang ...

Beeindruckende Angelobung



Foto: Gemeinde

Die Front der angetretenen 260 Soldaten wird vor dem Festakt abgeschritten von LH-STV. Sobotka, NÖ Mil.Kdt. Striedinger u. Bgm. Kühntreiber



Foto: Gemeinde

Hunderte Ehrengäste, Angehörige und BesucherInnen füllten den Sportplatz

Höchste Kreativität beim Musikcamp



Foto: Gemeinde

Mit viel Eifer und Können wurde von den SchülerInnen ein Musical erarbeitet. Großes Lob an Kapellm. Kargl und sein Lehrerteam. Wir waren alle begeistert!

Fr. Pauker in Pension



Foto: Gemeinde

Die erfahrene Pädagogin des Kindergarten I wurde vom Bgm. Kühntreiber verabschiedet.

Pergola für Balance



Foto: Gemeinde

Besserer Sonnenschutz dank vieler Gönner:
Fundamentplatte - Fa. Karl Eisenschenk, Holzkonstruktion - Gemeinde, Blechdach Fa. Brucha, Zusammenbau - GGR Bichler, Alex u. Matthias Bichler, Wolfgang Scherr, Leopold Haider und Bgm. Kühntreiber.

Musikalische Leckerbissen



Foto: Gemeinde

Das Platzkonzert der NÖ-Militärmusik vor dem Rathaus hat alle Zuhörer begeistert.

Großes Musiktalent



Foto: Gemeinde

Daniel Radic, Schüler unserer M&DF wurde 1. in der Altersklasse 8-9 Jahre mit der Gitarre beim NÖ-Landeswettbewerb Prima la Musica 2014

Auszeichnung des NÖ-Blasmusikverbandes



Foto: Gemeinde

Landesobmann Höckner übergab die Goldene Fördernadel an Bgm. Kühnreiter und an Martina Marschall das silberne Maketenderinnenabzeichen.

SVZ-Damen sind Meister



Foto: Gemeinde

Tolle Leistung unserer Mädels und der Betreuer Hannes Sieberer u. Andi Hagl; Obm. Klima u. Präs. Bgm. Kühnreiter gratulierten.

Dank für English Olympics



Foto: Gemeinde

Unsere erfolgreichen Hauptschüler mit ihren Pädagoginnen und Bgm. Kühnreiter auf ein köstliches Eis beim Leitzmüller.

Triathlet Martin Kerschbaumer



startete nach einem Jahr intensiver Vorbereitung beim IronMan Austria in Klagenfurt. Die drei Disziplinen 3,8 km Schwimmen, 180 km Rad fahren und 42,2 km Laufen, bewältigte er in einer Zeit von 10:49:05 Stunden. Von 2000 Teilnehmern erreichte somit den 775. Platz im Gesamtranking.

25 Jahre bei der Gemeinde



Foto: Gemeinde

Mit Fr. Renate Grill-Aigner vom Kneipp-Kindergarten Erpersdorf feierten wir das Dienstjubiläum



Hallenbad & Sauna Zwentendorf Öffnungszeiten 15. September - 30. Mai

	Halle und Sauna	Halle SeniorInnen	Sauna gemischt	Sauna Damen	Sauna Herren
Montag	geschlossen	Hallen- und Saunavermietung für Gruppen von 18:00 - 22:00 Anmeldungen während der Öffnungszeiten im Hallenbad			
Dienstag	17:00 - 22:00		17:00 - 22:00		
Mittwoch	17:00 - 22:00		17:00 - 22:00		
Donnerstag	17:00 - 22:00			17:00 - 22:00	
Freitag	16:00 - 22:00		15:00 - 16:00	16:00 - 22:00	
Samstag	14:00 - 22:00		14:00 - 22:00		
Sonntag	14:00 - 19:00		14:00 - 19:00		
Feiertage	14:00 - 19:00		14:00 - 19:00		

Geschlossen falls nicht anders bekanntgegeben:

Neujahrstag, Ostersonntag, Ostermontag, 1. Mai, Muttertag, Pfingsten, Allerheiligen, Christtag und 31. 12. d. J.

Kontakt: Marktgemeinde Zwentendorf, Rathausplatz 4, 3435 Zwentendorf, www.zwentendorf.at,
marktgemeinde@zwentendorf-donau.gv.at, Tel. 02277/2555

Stand Jänner 2013



Halle		
Tageskarte	10er Block + 1 Treuebonus gültig von 1.1.-31.12.	Jahreskarte gültig von 1.1.-31.12.

Halle und Sauna		
Tageskarte	10er Block + 1 Treuebonus gültig von 1.1.-31.12.	Jahreskarte gültig von 1.1.-31.12.

Kinder bis 6 Jahre sowie 1 Begleitperson für Menschen mit Behinderungen *	gratis		
Kinder ab 6 Jahre & Jugendliche bis 18 Jahre, Student/Innen, Lehrlinge, Präsenzdienster, Menschen mit Behinderung Senior/Innen (ab 60)*	2,00	20,00	62,00
Erwachsene	3,60	36,00	108,00
Abendkarte ab 19 Uhr	2,60	26,00	77,00
Familientarif I (1 Erwachsene mit mind. 1 Tochter/Sohn bis 18 Jahre)	4,00	40,00	123,00
Familientarif II (2 Erwachsene mit mind. 1 Tochter/Sohn bis 18 Jahre)	8,00	80,00	246,00

gratis		
2,00	20,00	62,00
3,60	36,00	108,00
2,60	26,00	77,00
4,00	40,00	123,00
8,00	80,00	246,00

5,00	50,00	155,00
8,00	80,00	230,00
5,70	57,00	170,00
8,00	80,00	246,00
16,00	160,00	490,00

Hallen- und Saunavermietung für bis zu 30 Personen € 260,-, jede weitere Person laut Tarif, Reservierung mind. 1 Woche vorher im Hallenbad
Nur Montag - 18 bis 22 Uhr

Die Eintrittskarten und Tarife haben ihre Gültigkeit vom 1. Jänner bis 31. Dezember d. J.
Ermäßigung nur gegen Vorlage eines Ausweises*



9 Pokale für FF-Dürnrohr



Foto: Gemeinde

Unsere Kameraden waren die erfolgreichsten Pokalhamsterer.

Feuerwehr-Bezirkswasserbewerbe



Foto: Gemeinde

Viele TeilnehmerInnen, tolle Leistungen und unter der Federführung der FF-Dürnrohr von unseren Feuerwehren vorbildlich organisiert.

Österreichische Post
Informationszentrale

BM.I
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit
Zivilschutz-Probealarm
in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2014, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe		15 Sekunden
Warnung		3 Minuten gleichbleibender Dauerton
Alarm		1 Minute auf- und abschwellender Heulton
Entwarnung		1 Minute gleichbleibender Dauerton

Achtung! Am 4. Oktober nur Probealarm!
Bitte keine Notrufnummern blockieren!
NÖ Zivilschutzverband kompetent erPartner in Fragen der Sirene

NOTAUFNAHME
SONDERSCHULE

„Von der Ausgrenzung bis zur
inkluisiven Bildung“

Podiumsdiskussion

mit politischen VertreterInnen aller Parteien, VertreterInnen der
Sonderschulen, PädagogInnen und Betrieben.

ReferentInnen:

Univ. Prof. Dr. Volker Schönwiese (Universität Innsbruck)
Dipl. Pädagogin Irene Gebhardt (Inklusive Projekt Kremsdorf)

24. Oktober 2014

Beginn 19.00 Uhr

Veranstaltungszentrum Donauhof
3435 Zwentendorf/Donau, Pappelallee 1

www.wko.at
www.akno.at
www.inklusionsteam.at

Eintritt frei

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER

AKNO
ÖSTERREICHISCHER

inklusion
TEAM

Gemeindesammelzentrum Zwentendorf
Öffnungszeiten Winterzeit 2014 / 2015
29. Oktober 2014 – 28. März 2015

Oktober:

Mittwoch 29. 10. 13.00 - 16.00 Uhr

November:

Samstag 08. 11. 9.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 12. 11. 13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 22. 11. 9.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 26. 11. 13.00 - 16.00 Uhr

Dezember:

Samstag 06. 12. 9.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 10. 12. 13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 20. 12. 9.00 - 12.00 Uhr

!!! Samstag 27. 12. ACHTUNG!!! 9.00 - 12.00 Uhr**2015****Jänner:**

Samstag 03. 01. 9.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 07. 01. 13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 17. 01. 9.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 21. 01. 13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 31. 01. 9.00 - 12.00 Uhr

Februar:

Mittwoch 04. 02. 13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 14. 02. 9.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 18. 02. 13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 28. 02. 9.00 - 12.00 Uhr

März:

Mittwoch 04. 03. 13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 14. 03. 9.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 18. 03. 13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 28. 03. 9.00 - 12.00 Uhr

Übernahmezeiten Baurestmassenzwischenlager Trasdorf
Sommer- und Winterzeit

Montag: 08.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr

Freitag: 13.00 – 17.00 Uhr

Gegen Kostenersatz kann auch (im Baurestmassenzwischenlager Trasdorf) unter der
 Tel. Nr. 02277/2232 (Büro Fa. Hummer) eine zusätzliche Übernahmezeit vereinbart werden.

Hände weg von unserem Wasser



Foto: Gemeinde

Gemeinsam mit Landtagspräsident Gartner unterstützten auch wir die Landeskampagne gegen den Ausverkauf unseres Trinkwassers.

Viele Quadfahrer beim AKW



Foto: Gemeinde

Das jährliche Quadtreffen lockte auch heuer wieder viele TeilnehmerInnen nach Zwentendorf

Generationenspielplatz



Foto: Gemeinde

Der Spielplatz beim Donauhof wurde auch mit Geräten für Erwachsene ausgestattet, die jedoch offensichtlich auch den Kleinsten Spass bereiten.

Erstkommunion



Foto: Gemeinde

Wieder ein würdiges Fest für Kinder, Eltern und Pfarre

Unsere 4 Mädels



Foto: Gemeinde

nennen sich Unity und sind bei der NÖ-Talentsuche bis ins Mostviertelfinale vorgestoßen; wir gratulieren ganz herzlich zum tollen Ergebnis. Katharina Harold, Jaqueline Strasser, Nicole Berger, Melanie Strasser.



IV. Quartal 2014

Nachstehend geben wir den **Wochenend-Ärztendienst** sowie den **Turnus-Bereitschaftsdienst der Apotheke** bekannt. Im Falle der Inanspruchnahme eines Arztes oder der Apotheke ist es erforderlich, den Besuch telefonisch anzukündigen, da zum Beispiel der Arzt auf Hausbesuch sein könnte und daher nicht erreichbar ist.

Allgemeinmediziner

Oktober	November	Dezember
04.+05. MR Dr. Rabl Rainer	01.+02. Dr. Haas Jürgen	06.-07.+08. Dr. Kurdi Miklos
11.+12. Dr. Kurdi Miklos	08.+09. Dr. Kurdi Miklos	13.+14. Dr. Haas Jürgen
18.+19. Dr. Richter Harald	15.+16. MR Dr. Rabl Rainer	20.+21. Dr. Richter Harald
25.+26. Dr. Witsch Vera	22.+23. Dr. Richter Harald	23.+24.+25. Dr. Kurdi Miklos
31. Dr. Haas Jürgen	29.+30. Dr. Witsch Vera	26. MR Dr. Rabl Rainer
		27.+28. Dr. Witsch Vera
		30.+31. MR Dr. Rabl Rainer

Dr. Richter Harald	Zwentendorf	02277/2208-0	Dr. Haas Jürgen	Weißkirchen/ Perschling	02784/2200-4
MR Dr. Rabl Rainer	Reidling	02276/2401 oder 02276/2515	Dr. Witsch Vera	Heiligeneich	02275/5253
Dr. Kurdi Miklos	Gemeinlebarn	02276/6626			

ÄRZTENOTDIENST-Hotline

Montag bis Freitag, von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr
Tel. Nr.: vom Festnetz und Handy 141

Apotheken-Bereitschaftsdienst

04.10. - 11.10.	Apotheke Bösel OHG	08.11. - 15.11.	Sonnen-Apotheke	13.12. - 20.12.	St. Florian
11.10. - 18.10.	St. Florian	15.11. - 22.11.	Apotheke Bösel OHG	20.12. - 27.12.	Sonnen-Apotheke
18.10. - 25.10.	Sonnen-Apotheke	22.11. - 29.11.	St. Florian	27.12. - 03.01.	Apotheke Bösel OHG
25.10. - 01.11.	Apotheke Bösel OHG	29.11. - 06.12.	Sonnen-Apotheke	11.10. - 18.10.	St. Florian
01.11. - 08.11.	St. Florian	06.12. - 13.12.	Apotheke Bösel OHG	18.10. - 25.10.	Sonnen-Apotheke
Sonnen-Apotheke Staasdorfer Str. 15, Tulln		Apotheke Bösel OHG Hauptplatz 30, Tulln		St. Florian, Langenlebarnerstr. 1, Tulln	
02272/61796		02272/62625		02272/64555	

Apotheken-NOTDIENST-Hotline Rund um die Uhr; unter der Notruf-Kurznummer 1455 bekommt man Auskunft über die nächste dienstbereite Apotheke.

Zahnärzte - Notdienst

Die NÖ-Zahnärztekammer hat den Notdienst an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen neu geregelt. Es haben immer 8 Zahnärzte Dienst, die aktuelle Liste finden Sie unter noe.zahnaerztekammer.at und unter der Notrufnummer 141.

Ordinationszeiten Dr. Harald Richter:

Montag: 8-12 u. 16-19 Uhr	Labor: Mo. u. Do. 07.30 nur gegen telefonische Vor Anmeldung - 02277/2208-0
Dienstag: 8-12 Uhr	
Mittwoch: 15-18 Uhr	
Donnerstag: 8-12 Uhr	
Freitag: 10-12 Uhr	

Tierärztlicher - Notdienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen, erreichbar unter der Telefonnummer 0699/12340103



henninger

Ingenieurbüro für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
A-3500 Krems, Austraße 1-3/2, T: +43 (0) 2732 86606-0
office@henninger-partner.at, www.henninger-partner.com



Vermessung **BRUNNER** und **STROBL**

Ziviltechnikergesellschaft m. b. H.

Karlsgasse 12
3430 Tulln

☎ 02272/622 95-0
Fax 02272/622 95-20
GEOMETER@VBS-IKV.AT

- 1. KOMMT ES ANDERS**
- 2. ALS MAN DENKT**
- 3. KEINE SORGE, WIR KÜMMERN UNS PERSÖNLICH DARUM**

TEAM WINTER-STADLER

Kundenservicestelle Tulln, Königstetter Straße 60
Telefon: 050 350 90-54416 und 050 350 90-54426

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN
wienersaetdtische.at

WIENER 
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

BASF Performance Products GmbH
Werk Pischelsdorf

 **BASF**
The Chemical Company

Termine

Oktober

- 02. Vortrag „**Bioresonanz - der sanfte Weg zum Wohlbefinden**“, 18.00 Uhr Sozialzentrum
- 03. Kabarett **BlöZinger „Erich“**, 20.00 Uhr im Donauhof
- 06. Multimedia-Show: „**Zu Fuß durch die Welt, auf der Suche nach dem was zählt**“ 19.00 Uhr, Donauhof
- 10. **Evergreen-Abend**, Donauhof
- 11. **Oktoberfest**, Donauhof
- 18. Kräuterwanderung „**Bäume und Wildfrüchte in Zwentendorf**“, 14.00 Uhr beim Rosencafe
- 18. Kabarett **Dornrosen „unverblümt“**, 20.00 Uhr im Donauhof
- 19. **Theresienmarkt**, Hauptstraße
- 20. **Mutter-Kind-Treff**, 09.00 Uhr, Sozialzentrum
- 24. Info- u. Diskussionsveranstaltung „**Menschenrechte**“, 19.00 Uhr, Donauhof

November

- 04. Vortrag „**Geistig fit und klar - dem eigenen Potential auf der Spur**“, 18.30 Uhr Sozialzentrum
- 07. Kabarett **Pichler/Lukas „Die kriminelle Energie“**, 20.00 Uhr im Donauhof
- 09. Kindertheater **Theatro Piccolo „Ein Stück vom Glück“**, 16.00 Uhr im Donauhof
- 13. **Evergreen-Abend**, Donauhof
- 14. Kabarett „**Zwentendorfer 3er Pack**“, 20.00 Uhr im Donauhof
- 15. „**Dirndl & Lederhosenparty**“, SV-Zwentendorf, Fußball, 20.30 Uhr im Donauhof
- 20. Lesung - „**Vita, ein Leben als Landarzt**“ von MR Dr. Rainer Rabl, 19.00 Uhr, Donauhof
- 22.+23. **Bauernmarkt** im Donauhof
- 28. **Backkurs** - „Die süße Seite Zwentendorfs“ 13.00 Uhr, Schulküche

Dezember

- 01. **Mutter-Kind-Treff**, 09.00 Uhr, Sozialzentrum
- 31. **Silvesterparty** im Donauhof, 20.30 Uhr
- 31. **Silvesterfeuer** beim Badeplatz

Weitere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie auch immer auf unserer Home-Page unter **www.zwentendorf.at**

„zapp-traductions.“ stellt sich der Gemeinde vor: Fachübersetzungen Französisch / Englisch > Deutsch

„zapp-traductions.“ ist ein neues Sprachdienstleistungsunternehmen (FR/EN>DE) mit Sitz in Zwentendorf, welches seit April 2014 von Birgit Schinnerl geleitet wird. Unser Schwerpunkt liegt auf der Fachkombination von *Wirtschaft - Technik - Wissenschaft*.

Wir bieten Ihnen:

- Übersetzungen von Firmen-Präsentationen, Geschäftsberichten, Protokollen, Verträgen, Imagebroschüren sowie Websites in **Tourismus & Wirtschaft** (vorherige Tätigkeit der Gründerin: u.a. Handelsreferentin für Konsumgüter)
- Übersetzungen **technischer Dokumente**
- Erstübersetzungen von wissenschaftlichen, **kulturhistorischen Texten** ins Deutsche (abgeschlossenes Studium der Kulturwissenschaften)
- **Sprachcoaching** Französisch und Englisch.

Ihr Vorteil: keine Mindestpauschale für Kleinaufträge!

Referenzen:

Übersetzungstätigkeiten für den öffentlichen Dienst (Botschaften im In- und Ausland), für französische, schweizerische und österreichische Unternehmen sowie für Privatpersonen.

Wir sind jederzeit unverbindlich, kostenlos und unbürokratisch für Sie da:



zapp-traductions.
Birgit Schinnerl, BA
Nelkengasse 7/3 - 3435 Zwentendorf

Tel.: +43 (0)650 3014259
Email: office@zapp-traductions.com
Website: www.zapp-traductions.com/de



UID-Nr. ATU 68666213
Mitglied der Wirtschaftskammer NÖ
der Fachgruppe Sprachdienstleister



Unser Zwentendorf....

Bezirksmusikfest



Foto: Kaufmann

Beim Bezirksmusikfest in Königstetten erreichten unsere Musikanten in der Klasse D einen sehr guten Erfolg; ... wir gratulieren herzlich!

Laptop für Hauptschule



Foto: Gemeinde

Wir sind besonders kinderfreundlich. Wenn's um Ausbildung und unsere Schulen geht, da wollen wir die besten Voraussetzungen für unsere Kinder haben. Daher wurde die EDV mit über € 80.000,- erneuert.

Impressum:

Herausgeber, Verleger, Gestaltung: Marktgemeinde Zwentendorf/Donau, Bürgermeister Ing. Hermann Kühtreiber, 3435 Zwentendorf, Rathaus, **Herstellung:** Dockner GesmbH, Kuffern 87, 3125 Statzendorf,

Offenlegung lt. Mediengesetz: Die Zwentendorfer Rathauspost dient zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und entspricht der gesetzlichen Verpflichtung des Bürgermeisters zur Herausgabe einer Gemeindezeitung.